

Festival mit Welt-Uraufführung

Klavierstudenten aus aller Welt geben Konzerte

LINDLAR. Falko Steinbach, Pianist, Komponist, Musikpädagoge und Professor für Klavier an der Universität von New Mexico (USA), kommt in diesem Jahr bereits zum fünften Mal nach Lindlar. „Angefangen hat alles im Jahr 2009. Lindlar feierte das 900-jährige Jubiläum der Stadt- und Kirchengemeinde“, erklärte Dr. Tim Lindfeld vom Katholischen Bildungswerk. „Falko Steinbach, dessen Familie zum Teil in Lindlar lebt, hatte der Stadt ein Geschenk gemacht. Klaviertalente aus der Region sollten die Chance bekommen, in ihrer Heimat einen Meisterkurs für Klavier unter seiner Leitung zu absolvieren.“ Heute ist daraus ein internationales Klavierfestival geworden. Klavierstudenten und Musiker aus Nord- und Südamerika, aus West- und Osteuropa sowie Nah- und Fernost spielen ab Sonntag, 21. Juli, in Lindlar. Sämtliche Konzertveranstaltungen werden moderiert. Viele Konzerte sind dank der finanziellen Unterstützung durch das Erzbistum Köln kostenlos. Gastfamilien nehmen die internationalen Musikstudenten auf. Das Eröffnungskonzert findet am Sonntag, 21. Juli, um 17 Uhr im Kulturzentrum Lindlar statt. Am Sonntag, 28. Juli, um 16 Uhr gibt es ein Orgelkonzert in der Kir-

che St. Sebastianus, Schmitzhöhe. Dort wird das vierhändige Orgelstück „Organismen“ von Professor Falko Steinbach welturauffgeführt. Stefan Barde und Massimo Berzolla spielen die Orgel. Am 2. August findet das Abschlusskonzert der Meisterschüler statt. HC
>> www.klavierfestival-lindlar.de



In Lindlar beginnt am 21. Juli das internationale Klavierfestival. (Foto: HC)

die Ausstattung des Schulgebäudes und des Schulgeländes.

ALTENKIRCHEN. Der Hospizverein Altenkirchen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk Marienthal am Samstag, 24. August, von 9 bis 16 Uhr einen Aufbaukurs zum Thema „Hospizgeschichte – Aufbau der Hospizarbeit“ mit der Dozentin Erika Gierich an. Information und Anmeldung unter Telefon (0 26 82) 9 67 00 oder beim Hospizverein Altenkirchen unter Telefon (0 26 81) 87 96 58. Weitere Informationen gibt es im Internet.
>> www.bildungswerk-marienthal.de

WIPPERFÜRTH. Die Ökumenische Hospizinitiative und das Haus der Familie bieten ein Seminar zur „Befähigung zum ehrenamtlichen Trauerbegleiter“ an. Dabei lernen die Teilnehmer, Angehörige und Freunde von Verstorbenen zu unterstützen, damit diese ihren ganz persönlichen Weg des Abschiednehmens gehen können. Das Seminar beginnt am 27. September. Information und Anmeldung unter Telefon (0 22 67) 85 02.
>> www.hdf-wipperfuertth.de